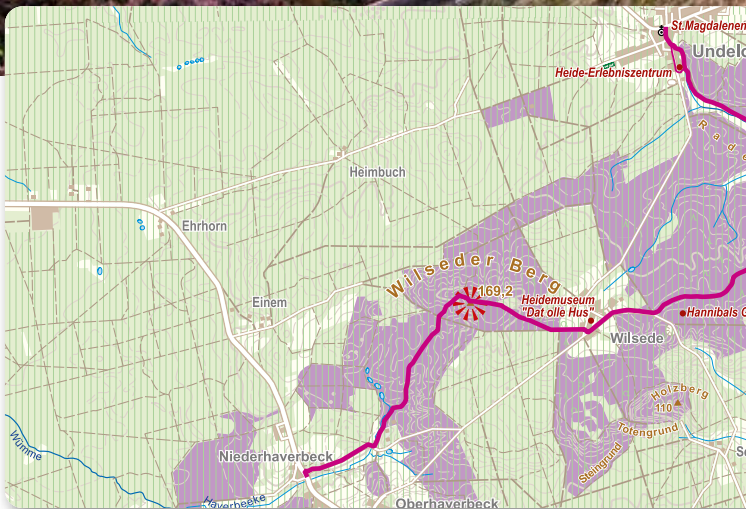
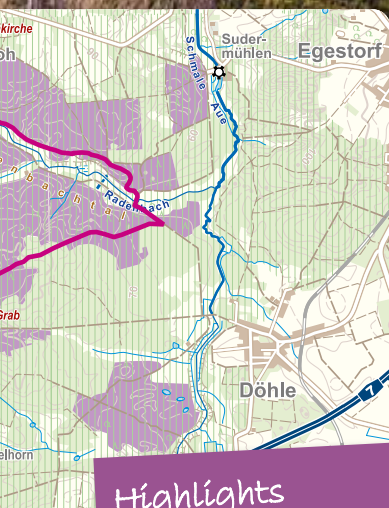




Etappe 4 - Zweiländertal und Gipfelglück

Gleich hinter Undeloh erstrecken sich weite Heideflächen. Der Heidschnuckenweg führt ins Radenbachtal, eines der schönsten Heidetäler. Auf historischen Spuren: Der Heidepastor Wilhelm Bode, Begründer des Vereins Naturschutzpark, ist vor über 130 Jahren fast täglich von Egestorf nach Wilsede gegangen.

Wilsede: Inbegriff des Heidedorfes, autofrei, eine Ansammlung von weit gestreuten Häusern, dazwischen hochgewachsene Bäume. Das Geklapper der Pferdehufe auf der steinigen Dorfstraße ist charakteristisch für den Ort. Noch warten 40 Höhenmeter bis zum höchsten Berg



Highlights

autofreies Naturschutzgebiet Lüneburger Heide mit größten Heideflächen Mitteleuropas, Radenbachtal mit Wildpferden, höchster Berg der Lüneburger Heide

der Norddeutschen Tiefebene, dem Wilseder Berg (169 Meter). Er macht seinem Namen alle Ehre. Ein wahrhaftiger Berg, von dem sich eine nahezu geschlossene Rundumsicht bietet. Vor allem der Tiefblick ins Heidetal, in dessen Talgrund nach Süden auch der Heidschnuckenweg verläuft. Und dann die prägnante Gipfelbuche. Hinab, hinab. Nach Niederhaverbeck ist es nicht mehr weit.

Länge: 14 km

Dauer: 3 - 3,5 h

Start: Undeloh
(Zur Dorfeiche, Ecke Wilseder Straße)

N53.197267 E9.975691

Ziel: Niederhaverbeck

Höhenmeter bergab: 111 m

Höhenmeter bergauf: 123 m

Höchster Punkt: 169 m

Tourenverlauf:
Undeloh - Wilsede -
Niederhaverbeck

Gastronomie: Wilsede,
Niederhaverbeck

Sehenswert:
Radenbachtal, Wilsede,
Heidemuseum „Dat ole
Huus“ Wilsede, Toten-
grund (0,9 km abseits
des Weges von Wilsede
ausgehend), Wilseder
Berg, Heidetal

Verkehrsanbindung:
Undeloh: Buslinie 4631
(Undeloh - Handeloh
Bahnhof), Buslinie
Heidschnucke 4000
(Winsen(Luhe) /
Tostedt)

Heide-Shuttle:
03. Juli - 03. Oktober

Parken:
VNP-Besucherparkplatz,
Wilseder Straße 23,
21274 Undeloh

Tourist-Information:
Bispingen-Touristik e.V.,
Bahnhofstraße 19,
29646 Bispingen,
Tel. 05194 9879690

Stempelstellen:
Wilsede:
Heidemuseum, Gasthof
Zum Heidemuseum,
Milchhalle
Niederhaverbeck:
Hotel Landhaus Haver-
beckhof (24/7), Gasthof
Menke, Naturinformati-
onshaus (24/7)
Oberhaverbeck:
Stimbekhof